

Joseph-Stiftung und RSV Bayreuth beschließen Partnerschaft

Pressemitteilung vom 19. April 2023

Bei einem gemeinsamen Training lernten sich die Spieler des Rollstuhlbasketballvereins und des Wohnungsunternehmens besser kennen. Zum Auftakt der Kooperation beteiligt sich die Joseph-Stiftung mit einer Spende von 3000 Euro an der Finanzierung und dem Betrieb eines neuen Vereinsbusses

Bamberg - „Wir freuen uns sehr, mit dem Team der Joseph-Stiftung von nun an einen regional engagierten, traditionsreichen und starken Partner im Bereich Wohnungsbau und Wohnraumvermietung an unserer Seite zu wissen“, sagt RSV-Abteilungsleiter Sebastian Gillsch. Zum Auftakt der langfristig ausgerichteten Kooperation beteiligt sich die Joseph-Stiftung mit einer Spende von 3000 Euro an der Finanzierung und dem Betrieb eines neuen Vereinsbusses, der die Spieler, samt Sportrollstühlen und Ausrüstung zu Trainings und Spielen bringen soll.

Beeindruckender Perspektivwechsel

Persönlich lernten sich die beiden Partner im Rahmen eines gemeinsamen Trainings mit einem kleinen Abschlussspiel kennen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stiftung zeigten sich beeindruckt von der Dynamik des Sports und der gelebten Inklusivität der Sportart. Letzteres bestätigte auch Dr. Klemens Deinzer, Vorstandsmitglied der Joseph-Stiftung, der sich bei dieser Gelegenheit auch direkt selbst in den Sportrollstuhl setzte und erfolgreich auf Korbjagd ging. „Der Perspektivenwechsel ist überwältigend. Ich kann nur Jedem empfehlen sich diese tolle Sportart einmal live und in Farbe anzusehen. Die Damen und Herren des RSV leisten nicht nur sportlich Großes, nein auch gesellschaftlich übernehmen sie wichtige Verantwortung“, sagte Deinzer.

Das weitere Konzept für die auf Augenhöhe ausgerichtete Kooperation soll in den kommenden Monaten entwickelt werden. Man will von der Expertise und den Erfahrungen des Kooperationspartners lernen und gemeinsam an einer inklusiven Gesellschaft arbeiten.

Fotos: RSV Bayreuth. Fototitel für alle: Gemeinsam auf Korbjagd: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Joseph-Stiftung und Spielerinnen und Spieler des RSV.

Unternehmensdaten

Gründung und Stiftungszweck

Die Joseph-Stiftung als kirchliches Wohnungsunternehmen wurde 1948 durch den Bamberger Erzbischof Joseph Otto Kolb gegründet. Sie ist christlichen Grundwerten verpflichtet. Stiftungszweck ist die Wohnungsversorgung – insbesondere in der Erzdiözese Bamberg – für Zielgruppen mit geringerem Einkommen zu verbessern.

Kerngeschäftsfelder und Wirkungsbereich

Das Unternehmen ist in den Bereichen Neubau und Bauträger, Baubetreuung für Dritte und in der Immobilienverwaltung tätig. Mit etwa 180 Mitarbeitern, rund 12.000 verwalteten Einheiten und einer jährlichen Bilanzsumme von rund 445 Millionen Euro ist die Joseph-Stiftung eines der größten Wohnungsunternehmen in Nordbayern. Neben dem Hauptsitz in Bamberg betreibt das Unternehmen Geschäftsstellen und Kundenzentren in Bayreuth, Erlangen, Nürnberg, Forchheim, Ansbach und Fürth.

Nachhaltigkeit und Innovation

Das Unternehmen berichtet seit 2016 zum Deutschen Nachhaltigkeits-Kodex. Als Bauherr erhielt die Joseph-Stiftung das Qualitätssiegel für Nachhaltigkeit im Wohnungsbau.

Ansprechpartner

Thomas Heuchling
Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 951 9144-271
Mobil 0170 64 70 545
E-Mail thomas.heuchling@joseph-stiftung.de